

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung (MV) am 26.03.2019 von 19:00 Uhr bis 21:15

Uhr

Ort: Haus Eichkamp, Zikadenweg 42a Anlage: Tagesordnung, Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit und Annahme der Tagesordnung

Die Versammlungsleiterin, Kerstin Bröring, begrüßt die 28 stimmberechtigten Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste). Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gegeben ist.

Die Tagesordnung wird angenommen

TOP 2 Protokoll 2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.04.2018 wird ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 3 Berichte des Vorstands und der Kassenprüfer

Die Vorsitzende Kerstin Bröring berichtet kurz über die Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres:

- gelungenes Mitteilungsheft und Würdigung der Arbeit von Ewald Schürmann, der seit 1997 die Leitung des Redaktionsteams "Mitteilungen aus der Siedlung Heerstraße" hat
- an der Umfrage zum Thema Lastenfahrrad für die Siedlung haben 38 Mitglieder teilgenommen, 23 waren für eine Anschaffung, 15 Mitglieder dagegen. 10 Mitglieder meldeten Interesse an, das Lastenfahrrad selbst zu nutzen. Die Fördergelder des Senats waren zu schnell vergeben, so dass kein Fahrrad angeschafft wurde. Die Mitglieder diskutieren über die Anschaffung eines elektrischen Lastenrades und die Folgen der Anschaffung: Unterstellmöglichkeit, Reparatur Diebstahlschutz etc.



 Ulrike Münch berichtet über die Kooperation mit dem Grünflächenamt. Die 2018 beschlossene Überarbeitung der Bänke auf dem Soldauer Platz konnte nicht durchgeführt werden, da die Bänke morsch waren. Das Grünflächenamt stellt für uns 4 Bänke, baugleich wie auf dem Kurländer Platz, auf dem Soldauer Platz auf. Wir tragen maximal die Transportkosten. Dabei müssen neue Fundamente für die Bänke erstellt werden. Es wird über eine fünfte Bank diskutiert und auf den Tagesordnungspunkt 5 verschoben.

Die versprochenen Bäume für die Kurländer Allee werden nach Zusage des Grünflächenamts im April und Mai 2019 gepflanzt. Es gibt bisher keine Pläne für die Soldauer Allee oder die Neidenburger Allee. Die favorisierte Baumart ist die Robinie.

- Dorothee Tannen beziffert den positiven Kassenstand des Vereins zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung 2019 auf ca.9500 €.
 Die größten Ausgabepositionen des vergangenen Jahres waren die Ausgaben für die "Mitteilungen" – der Druck und die Herstellung.
- Die Kasse wurde von Helma Krämer und Bernd Krause-Jacob geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 4 Aussprache und Entlastung des Vorstandes, Neuwahl eines Beisitzers

Die Entlastung von: Frau Uta Bauer, Frau Kerstin Bröring, Herr Uwe Hoffmann, Frau Ulrike Münch und Frau Dorothee Tannen in ihrer Funktion als Vorstandsmitglieder erfolgte einstimmig.

Die Entlastung von: Frau Helma Krämer, Herrn Bernd Krause-Jacob in ihrer Funktion als Kassenprüfer erfolgte einstimmig.

Die Kassenprüfer wurden beide einstimmig erneut in ihrem Amt bestätigt.



Da der Beisitzer Uwe Hoffmann aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgibt erfolgt die Wahl eines neuen Beisitzers. Vorgeschlagen werden Frau Hella Klauser und Herr Ewald Schürmann. Herr Schürmann lehnt eine Wahl ab. Frau Klauser wird einstimmig zur neuen Beisitzerin gewählt.

TOP 5 Bericht zum aktuellen Stand der Energieinitiative

Frau Bröring erläutert den aktuellen Stand der Energieinitiative. Das Konzept ist jetzt ein Modellprojekt der Fa. Vattenfall, Frau Sabine Drewes wurde als Sanierungsmanagerin und Ansprechpartnerin eingesetzt. Sie bietet an, jederzeit telefonisch Kontakt mit ihr aufzunehmen oder an einer der 14tägig stattfindenden Sprechstunden im Cafe Zikade teilzunehmen. Gegenwärtig läuft eine Fragebogenaktion entlang der angedachten Wärmetrasse des ersten Ausbauschrittes, mit der Interessent/innen für einen Anschluss an das Wärmenetz ermittelt werden sollen. In der Siedlung Heerstraße betrifft das die Haushalte entlang der Neidenburger und der Marienburger Allee und die diese verbindenden Abschnitte der Soldauer und Waldschulallee.

TOP 6 Veranstaltungsplanung

- am Dienstag 30.04. 2019 findet die n\u00e4chste offene Redaktionssitzung statt
- Offene Gärten in Absprache und Zusammenarbeit mit der Siedlung Eichkamp am Wochenende 17./18. August 2019
- Im Mai führt die IGSH eine Ideenwerkstatt für die 100-Jahr-Feier durch, Termin wird über die üblichen Medien bekannt gegeben
- Herr Kuntzsch referiert kurz über die Geschichte des Denkmalschutzes in unserer Siedlung. Er möchte nach dem Modell "Unser Dorf soll schöner werden" denkmalschutzgerechte Renovierungsarbeiten in der Siedlung anstoßen. Er regt einen



Termin mit Herrn Dunger vom Landesdenkmalamt (LDA) an und empfiehlt, das LDA einen Denkmalpflegeplan erstellen zu lassen.

TOP 7 Neues rund um die Siedlung

Frau Vandrey, Mitglied in der IGSH und Abgeordnete der Grünen in der BVV Charlottenburg berichtet über die Neugestaltung Autobahnkreuzes Funkturm. Dabei soll so umgebaut werden, dass die Jafféstraße als Autobahnzubringer fungiert. Das bedeutet erhebliche Veränderungen für die Bewohner beider Siedlungen. Grünenfraktion der BVV hat eine Infoveranstaltung für Anwohner initiiert. Der Termin wird bekannt gegeben.

Die FDP Fraktion der BVV hat einen Antrag zur Erneuerung der Pfade und Aufstellung von Laternen in den Pfaden der Siedlung beantragt. Auch hier sollen die Anwohner befragt werden.

Auch das Thema Schulwegsicherheit wurde wieder in der BVV aufgenommen, es werden neue Ideen diskutiert. Anregungen der Bewohner unserer Siedlung sind ausdrücklich erwünscht!

Im letzten Jahr regte Mitglied Bremer eine Klage gegen den Wegfall von Parkplätzen im Bereich der neuen Messehalle an. Nach Auskunft von Frau Vandrey muss die Messe Berlin keine Ersatzparkplätze schaffen, da vor dem Bau der Halle keine Parkplätze an dieser Stelle waren. Der Bezirk hat diesbezüglich keine Einflussmöglichkeit, da dies auf Landesebene entschieden wird.

TOP 8 Sonstiges

- Die Anschaffung einer Heckenschere mit maximalen Kosten bis 1000,- € wird beschlossen. (20 Stimmen für die Anschaffung, 6 Stimmen dagegen) Der Beschluss wird erst nach Rückfrage beim Grünflächenamt und der Prüfung aller Zuschussmöglichkeiten umgesetzt.
- Die Anschaffung eines Lastenfahrrades als Impuls für ein



alternatives Verkehrsmittel wird verschoben, eventuell wird ein neuer Antrag gestellt und erneut abgestimmt. Das Votum aus 2018 wird als einmalige Abstimmung für die Anschaffung eines Lastenrades mit Zuschuss des Förderprogrammes und ohne elektrischen Antrieb gesehen.

- Herr Kuntzsch stellt den Antrag auf Zuschuss in Höhe von 1.200€ aus der Vereinskasse für die Anschaffung einer fünften Bank auf dem Soldauer Platz, um die ursprüngliche Gestaltung wieder herzustellen. 8 Mitglieder stimmen dafür, 12 Mitglieder gegen den Antrag bei 9 Enthaltungen
- Eine weitere Abstimmung betrifft die Mitteilungen 2019/2020. Es stimmten 27 Mitglieder für das Erscheinen des Heftes und Vollfinanzierung durch Mitgliedsbeiträge. Es gab keine Gegenstimmen und 4 Enthaltungen
- Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass kaputtes Kleinsteinmosaik auf den Gehwegen direkt online und auch telefonisch gemeldet werden kann. Die Adressen stehen auf unserer Webseite www.siedlung-heerstrasse.net
- Für das Austragen des "infoeichkamp" werden neue Austräger gesucht. Bitte bei Frau Münch melden

Kerstin Bröring bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und die angeregte Diskussion.

Berlin, 28.03.2019

Dorothee Tannen i.V. der Schriftführerin

Kerstin Bröring Vorsitzende